

**BRANCHE**

Schifffahrt, Kreuzfahrt, Tourismus

BESCHÄFTIGTE

8.000

davon 7.000 an Bord und

1.000 an Land in Rostock und Hamburg

UNTERNEHMENSPROFIL

AIDA Cruises ist eines der wachstumsstärksten und wirtschaftlich erfolgreichsten touristischen Unternehmen in Deutschland. Mit derzeit 11 Kreuzfahrtschiffen betreibt und vermarktet AIDA Cruises eine der modernsten Flotten der Welt. Die Schiffe werden nach den höchsten internationalen Qualitäts-, Umwelt-, und Sicherheitsstandards betrieben. Die AIDA Flotte wird in den nächsten Jahren auf 14 Schiffe wachsen.

GELEBTE NACHHALTIGKEIT BEI AIDA CRUISES

- **Zukunftstechnologie Flüssigerdgas (LNG) Dual-Fuel-Motoren**

AIDAprima verfügt als weltweit erstes Kreuzfahrtschiff über einen Dual-Fuel-Motor und kann im Hafen emissionsarm mit Flüssigerdgas betrieben werden. Die Emissionen von Rußpartikeln und Stockoxiden werden dadurch vermieden, Stickoxide um 80 Prozent und CO₂ um 20 Prozent reduziert.

- **„Green Cruising“**

AIDA Cruises wird bereits die nächste Schiffsgeneration, die ab 2019 in Dienst gestellt wird, unter dem Konzept „Green Cruising“ zu 100 Prozent mit LNG betreiben.

- **LNG Hybrid Barge**

Das schwimmende Kraftwerk versorgt AIDAsol im Rahmen eines Pilotprojekts bereits seit Mai 2015 während der Liegezeiten in der HafenCity Hamburg emissionsarm mit Energie aus LNG.

- **Umfassende Filtertechnologie**

Eine bislang einzigartige Technologie zur Abgasnachbehandlung auf AIDAprima reduziert Rußpartikel, Stickoxide und Schwefeloxide um 90 bis 99 Prozent.

AIDA CRUISES

Am Strande 3d
18055 Rostock
www.aida.de
presse@aida.de

ANSPRECHPARTNERIN

Dr. Monika Griefahn
Direktorin für Umwelt und Gesellschaft
Tel. +49 (0)381 / 4 44 80 54
monika.griefahn@aida.de

B.A.U.M.-MITGLIED SEIT 2012

- **Landstrom**

Alle AIDA Schiffe, die seit 2007 in Dienst gestellt wurden, sind für Landstrom vorbereitet. Mit AIDAsol und AIDAprima verfügen derzeit 2 von 11 Schiffen über einen Landstromanschluss und können Landstrom dort nutzen, wo er zur Verfügung steht.

- **MALS-Technologie**

Die innovative MALS-Technologie (Mitsubishi Air Lubrication System) lässt AIDAprima auf einem Luftblasenteppich gleiten. Dadurch werden Reibungswiderstand und Treibstoffverbrauch signifikant verringert.

- **Soziales Engagement**

Die Unterstützung gemeinnütziger Projekte ist für AIDA Cruises ein wichtiger Teil der Unternehmenskultur. Als langjähriger Partner fördert das Unternehmen zahlreiche soziale oder kulturelle Einrichtungen und Organisationen. Seit über 11 Jahren unterstützt AIDA Cruises zum Beispiel SOS Kinderdorf e.V., übernimmt Sportpatenschaften, ist seit 2002 Hauptsponsor der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern, eines der größten Klassikfestivals in Deutschland.

AUSZÜGE AUS ENGAGEMENT, MITGLIEDSCHAFTEN UND AUSZEICHNUNGEN

- B.A.U.M. Umweltpreis 2014
- Deutscher Fairness Preis 2015
- Seatrade Cruise Award für beste Umweltinitiative 2015
- Top Arbeitgeber 2016
- Top Ausbildungsbetrieb 2016
- DGNB Gold-Zertifizierung für AIDA Home
- Charta der Vielfalt
- Mitglied der Nachhaltigkeitsinitiative Futouris e.V.



INTERVIEW MIT DR. MONIKA GRIEFAHN, DIREKTORIN FÜR UMWELT UND GESELLSCHAFT BEI AIDA CRUISES

Dr. Monika Griefahn ist seit Mai 2012 Direktorin für Umwelt und Gesellschaft bei AIDA Cruises. Sie war Mitbegründerin von Greenpeace Deutschland und von 1990 bis 1998 Umweltministerin des Landes Niedersachsen. Von 1998 bis 2009 war Dr. Monika Griefahn als Mitglied des Deutschen Bundestages schwerpunktmäßig zuständig für die Themen Kultur, Medien und Nachhaltigkeit.

Frau Dr. Griefahn, AIDA Cruises setzt als erste Kreuzfahrtreederei weltweit LNG ein. Wie sieht Ihre LNG-Strategie aus?

LNG ist der emissionsärmste fossile Brennstoff, der derzeit zur Verfügung steht. AIDAprima ist das erste Kreuzfahrtschiff weltweit, das LNG-Technologie nutzen kann. Dadurch senken wir die Emissionen in den Häfen, darunter auch Hamburg, deutlich. Rund 40 Prozent der Betriebszeit von AIDAprima findet im LNG-Betrieb statt, d.h. ganz ohne Emission von Rußpartikeln und Schwefeloxiden. Wir sind davon überzeugt, dass zukünftige Generationen von Kreuzfahrtschiffen am umweltfreundlichsten mit LNG betrieben werden können: Wir glauben an die „LNG-Wende“ und sind Vorreiter dieser Entwicklung in der Kreuzfahrt.

Wir haben mit der Beauftragung von zwei reinen LNG-Neubauten für AIDA in 2015 (Indienststellung ab 2019) ein klares Zeichen gesetzt. Bereits die folgende AIDA Schiffsgeneration, die wir ab 2019 in Dienst stellen, wird zu 100 Prozent mit LNG betrieben werden. Auf dieser Schiffsgeneration reisen unsere Gäste emissionsarm. In rund fünf Jahren wird nahezu

die Hälfte unserer Gäste auf Schiffen unterwegs sein, die LNG nutzen können.

In Hamburg haben wir darüber hinaus gemeinsam mit Becker Marine Systems die LNG Hybrid Barge als ein weiteres wegweisendes Pilotprojekt auf die Beine gestellt, um auch bestehende Schiffe, die landstromfähig sind, mit Energie aus Flüssigerdgas zu versorgen. Seit Mai 2015 wird AIDAsol während der Liegezeiten in der Hafencity in Hamburg mit Strom aus LNG versorgt.

Das Potenzial von LNG als umweltfreundlicher Kraftstoff ist damit im Übrigen noch nicht erschöpft. Neue Methoden der Energiegewinnung wie „Power to Gas“ oder „Sludge to Gas“ bieten perspektivisch die Möglichkeit, LNG CO₂-frei zu gewinnen. Wir unterstützen die Weiterentwicklung dieser Ansätze.

Sind Filtersysteme kein Thema mehr für AIDA?

Wir konzentrieren unsere Anstrengungen aus oben genannten Gründen voll und ganz auf die LNG-Technologie anstatt an bisherigen technologischen Konzepten festzuhalten. Für uns ist es entscheidend, das Thema Umweltschutz ganzheitlich zu betrachten und unsere Emissionen insgesamt so weit zu senken wie möglich. Wir betrachten dabei stets alle verfügbaren Optionen, um den jeweils neuesten Stand der Technik berücksichtigen zu können. Aus heutiger Sicht sind z.B. Filter eine Brückentechnologie. LNG ist selbst zu dem Einsatz von Marinegasöl und Filtern die umweltfreundlichere Alternative.